

Für Kinder in Not

Team Rocklube erradelt fast 3.000 Euro Spendengelder

■ **MARKT INDERSDORF** · Nach einer langen Corona-Auszeit kam am Samstag, den 20. Juni pünktlich um acht Uhr das Indersdorfer Team Rocklube in Ruhpolding endlich wieder zusammen. Mit ihrer ersten gemeinsamen Tour um den Chiemgau-King hatten sie in Zusammenarbeit mit »Radeln und Helfen« sowie dem »Chiemgau-King« geplant, eine Benefiz-Fahrt in Angriff zu nehmen.

Bei bestem Wetter ging es über acht Almen in den Chiemgauer Alpen. Auf der Strecke waren 170 Kilometern mit knapp 4.700 Höhenmetern zu bewältigen. Die Vorfreude war bei allen enorm, endlich sah man wieder – wo man doch sonst als Team fast jedes Wochenende auf Rennen zusammen unterwegs ist. Nach kurzen Wiedersehensgesprächen wurde sich direkt auf die lange Tour

vorbereitet. Die Flaschen wurden in die Halter gesteckt,

Gels und etliche Riegel in den Trikotaschen verstaut und

das Betreuerauto beladen. Dann konnte es endlich los-

gehen. Es ging nicht um eine schnelle Fahrzeit oder hohe Leistung, sondern um den guten Zweck, die lange Tour gemeinsam durchzustehen und damit Spendengelder zu sammeln. Auf jeder der acht Almen gab es eine Art »Stempelstation«, bei welcher die eigene Karte wie ein Laufzettel abgestempelt wurde. Nach gut neun Stunden Fahrzeit kam das Team nach einer gelungenen Tour wieder in Ruhpolding an.

Die Aktion war ein voller Erfolg, denn durch verschiedene Spendenaufrufe schaffte es das Team fast 3.000 Euro Spendengelder zu sammeln. Der gesamte Betrag kommt schwer erkrankten und hilfsbedürftigen Kindern in der Region zugute. Mehr Informationen zum erfolgreichen Radel-Team Rocklube aus Markt Indersdorf finden sich unter www.teamrocklube.eu. **co**



Das Team Rocklube vor der Kampenwand auf seiner Benefiz-Radelaktion in den Chiemgauer Alpen.
FOTO: Sportograf/Lichtgrün Fotografie, Katharina Reichvilser